

2. Gemeinderatssitzung vom 06. August 2014

Öffentliche Sitzung

Der Vorsitzende begrüßt alle Ratsmitglieder. Er stellt fest, dass mit Einladung vom 27.07.2014 form- und fristgerecht eingeladen ist.

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung

Das Protokoll der letzten Ratssitzungen vom wurde jedem Ratsmitglied zugestellt und genehmigt.

2. Beratung und Beschlussfassung, Reparatur der Toilettenanlage im Rathaus

Die Toilettenanlage im Rathaus wird nicht erneuert. Bei Notwendigkeit werden Reparaturarbeiten durchgeführt. Im Zusammenhang mit dem geplanten Anbau des Feuerwehrgerätehauses sollen Gespräche mit der Verbandsgemeindeverwaltung geführt werden.

3. Beratung und Beschlussfassung, aufstellen von Bienenvölkern auf dem unteren Gelände des ehemaligen Steinbruchs

Nach der Beratung beschließt der Gemeinderat, dass frau Julietta Knop ihre Bienenvölker auf dem unteren Gelände des ehemaligen Steinbruchs aufstellen darf.

Es wird noch ein Nutzungsvertrag verfasst.

4. Termine, Seminar für neugewählte Ratsmitglieder

Alle neugewählten Ratsmitglieder haben sich zu den Seminaren im nächsten Jahr angemeldet

5. Informationen des Ortsbürgermeister

Hier informiert der Vorsitzende über laufende Angelegenheiten der Gemeinde

6. Verschiedenes

- Info: Luchs und Wolfsmonitoring in Rheinland-Pfalz
- Frage von Herrn Peter Speck ob er sein Holz oberhalb seines Grundstückes (freie Bauplatz der OG Gutenacker) lagern darf. Es wird Herrn Speck angeboten sein Holz am Holzlagerplatz auf dem Gelände oberhalb des ehemaligen Steinbruchs an der K39 zu lagern.
- Urlaubsliste
- Termin nächste Ratssitzung: Donnerstag, den 18.09.2014 um 20.00 Uhr
- An der Hecke am Friedhof soll die Lücke geschlossen werden.
- An der alten Quelle in der Bornwiese soll der Zustand der Anlage überprüft werden.

7. Einwohnerfragestunde gemäß § 16a GemO

- Frage ob die Reparaturmaßnahmen an den Gemeindestraßen abgeschlossen sind. Vorsitzende erklärte, dass die Rechnung noch zur Prüfung in der Verbandsgemeindeverwaltung liegt. Im Anschluss daran werden die Arbeiten zusammen mit Herrn Heuser von der VG Verwaltung abgenommen.
- Frage im Vorfeld: Ob der Sauerbrunnen (Nonnepiss) am Häuserhof nicht baulich etwas aufgewertet werden kann. Auch eine Analyse des Wassers könnte mal veranlasst werden. Mit geringen Mitteln könnte in Eigenleistung (ggf. mit Hilfe der Rentnerband) der Brunnen ansehnlich gestaltet werden. Eine Werbetafel für die vielen Wanderer würde alles abrunden. Vorsitzende klärt die Vorgehensweise ab.

Im nicht öffentlichen Teil

Wurden unter Punkt 8 Grundstücksangelegenheiten, Punkt 9 Personalangelegenheiten besprochen